

Gute Noten für das Neie Lycee

LUXEMBURG – Das Neie Lycee hat seine Ziele erreicht, besagt eine Studie der Universität Luxemburg. Die Schüler seien motivierter und offener. [o Kommentare](#)

0

Empfehlen

0

Forscher der Universität Luxemburg haben das Neie Lycee bei einer Studie unter die Lupe genommen und am Mittwoch die Ergebnisse präsentiert. Demnach hat die Schule, die vor fünf Jahren eröffnet wurde, ihre Ziele erreicht. Die Leistungen der Schüler zwischen der Septième und Cinquième liegen im nationalen Durchschnitt mit einigen Schwächen in Mathematik, aber Stärken in den Sprachen.

Schuldirektor Jeannot Medinger sagte, dass 90 Prozent der Schulabgänger später im technischen Lyzeum die Dixième schaffen würden. Die Schüler des Neie Lycee seien motivierter, selbstbewusster und würden vor anderen Menschen großen Respekt haben, besagt die Studie. Die 458 Schüler, die von 64 Lehrern betreut werden, fänden den Unterricht pro Tag zu lang, seien aber mit den Inhalten zufrieden.

Werte-Unterricht kommt gut an

Besonders gutes Feedback erhalte der Werte-Unterricht, der den kritischen Geist der Schüler fördere und eine Mischung aus Morallehre, Religion und Philosophie sei. Laut Erziehungsministerin Mady Delvaux-Stehres könnte besonders dieses Ergebnis die Debatten in der Abgeordnetenkammer zur Bedeutung des Religionsunterrichts in der Schule künftig fördern. Eine europaweite Studie von 2008 zeigte, dass lediglich 38 Prozent der Jugendlichen unter 25 Jahren im Land sich als religiös bezeichnen, 46 Prozent als nicht religiös und 16 Prozent als Atheisten.



Das Neie Lycee, das in Lyzeum Ermesinde umbenannt wird, zieht Ende 2011 nach Mersch.